

# Altes Kindelwiegenlied

Weihnachtslied

Worte: Andernacher Gesangbuch, 1608

Satz:

Paul Geilsdorf (1890-1976)

Schlicht

*mf*

S  
A

1. Den ge - bo - ren hat ein Magd, hat der Welt das  
2. Wer ge - sün - digt hat sein' Tag' und tut des - sen  
3. O du lie - bes Kin - de - lein, woll'st doch uns - re

T  
B

*mf*

4

Le - ben 'bracht und den bö - sen Feind ver - jagt  
schwe - re Klag', dem ver - züh - lten das Kin - de - lein,  
Freu - de sein nur an und in E - wig - keit,

**Probepartitur**  
Einträge entfernt

7

und al - ler sei - ner Macht be - raubt.  
weil's gü - tig wie ein Läm - me - lein.  
denn du bist un - ser Herr all - zeit.

*rit.* *pp*

*sotto voce*  
Su - se, su, su, su,  
*p* 10 *pp*  
Su - se, su, su - se, su, schlaf, mein lie - bes Kin - de - lein!  
Su, su - se, su,  
*p* *pp*  
Su - se, su - se, su, schlaf, mein lie - bes Kin - de - lein!